

$$\int_b^a f(x)dx := - \int_a^b f(x)dx \text{ für } a < b \text{ und } \int_a^b f(x)dx := 0$$

Integrierbarkeit stetiger Funktionen

A) Stetigkeit u. gleichmäßige Stetigkeit

Def: $(x_1, d_1), (x_2, d_2)$ metrische Räume. Dann heißt die Abb. $f : x_1 \rightarrow x_2$ gleichmäßig stetig, falls für alle $\epsilon > 0$ ex. ein $\delta > 0$ mit $d_2(f(x), f(y)) > \epsilon$ sofern $d_1(x, y) < \delta$.

Bem: f sei gleichmäßig stetig $\Rightarrow f$ stetig (trivial)

Satz: $f : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$ sei stetig, so ist f gleichmäßig stetig.

Bew: Annahme: f ist nicht gleichmäßig stetig auf $I = [a, b]$

dann: $\exists \epsilon > 0 : \forall \delta > 0 \exists x, y \in I$ mit $|x - y| < \delta$ und $|f(x) - f(y)| \geq \epsilon$

Wählen ein solches ϵ , fest.

Sei $\delta_n := \frac{1}{n} (n \in \mathbb{N}, n > 0)$, so $\exists x_i, y_i \in I : \begin{cases} |x_i - y_i| < \delta_i \\ |f(x_i) - f(y_i)| \geq \epsilon \end{cases}$

Sei c ein Hfp. der Folge $(x_i)_{i \in \mathbb{N}}$ (ex. nach Bolzano-Weierstraß), so ex. eine Teilfolge $(x_{i_j})_{j \in \mathbb{N}}$ mit $\lim_{j \rightarrow \infty} x_{i_j} = c$. Anmerkung: $\lim_{j \rightarrow \infty} y_{i_j} = c$

Beweis des Satzes: f ist stetig, also $f(c) = \lim_{j \rightarrow \infty} f(x_{i_j}) = \lim_{j \rightarrow \infty} f(y_{i_j})$, also $\lim_{j \rightarrow \infty} (f(x_{i_j}) - f(y_{i_j})) = 0$. Also ex. ein $j_3 \in \mathbb{N}$ mit $|f(x_{i_j}) - f(y_{i_j})| < \epsilon \forall j \geq j_3$. WIDERSPRUCH!

Satz: $f : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$ stetig, so ist f integrierbar auf $[a, b]$.

Herr Roczen hat diesen Satz dann bewiesen, dies läßt sich aber in jedem guten Mathematikbuch weitaus organisierter nachlesen. :)

Satz: $f : I \rightarrow \mathbb{R}, I = [a, b]$, sei stückweise stetig, dh. bis auf endlich viele Punkte $c_i \in I$ stetig und so dass $\lim_{x \rightarrow c_i + 0} f(x)$ und $\lim_{x \rightarrow c_i - 0} f(x)$ (soweit sinnvoll, d.h. am

Rand jeweils der "richtige") existieren.

Dann ist f integrierbar auf I .

Anmerkung: Es gilt aber z.B. auch: Jede beschränkte monotone Funktion auf $[a, b]$ ist integrierbar.

Hilfssatz: Sei $I = [a, b], a < b$, so gilt:

i) Sind $f, g : I \rightarrow \mathbb{R}$ integrierbar und $f(x) \geq g(x) \forall x \in I$, so folgt $\int_a^b f(x)dx \geq \int_a^b g(x)dx$

ii) $f : I \rightarrow \mathbb{R}$ sei stetig und $f(x) \geq 0$ für $x \in I$. Dann gilt: Ist $\int_a^b f(x)dx = 0$, so folgt f ist die Nullabbildung.